



[Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Sitemap](#)

Home HZD

HZD RG Nord

Ansprechpartner

Zucht in der Region

Welpen aktuell

Terminkalender

Verhalten / Ausstellung

Ausbildung

Berichte

Bildergalerie

Links

Mitgliederbereich



RG-Nord Nachricht

Erstellt am: 08.07.2012 (3 yrs)

Kategorie: Veranstaltungen,
OG-Hamburg

Traditionelles Spiel-, Spaß- und Ausbildungswochenende auf Rømø

Von: Alexandra Faerber und Helga Salge-Rasteik

Am Freitag, 28. April waren die ersten Teilnehmer angereist, um schon gleich am Samstagvormittag bei Regen und sehr steifer Brise vom Meer zum Strand zu fahren. Samstag trafen noch sechs weitere Familien ein.

[Zur PDF-Version des Artikels mit weiteren Fotos bitte hier klicken.](#)

Um 14.30 Uhr begrüßte Thorsten Faerber die Teilnehmer des Ausbildungswochenendes, insgesamt 31 Personen mit drei Kindern sowie 20 Vierbeiner. Danach fuhren alle zum Strand nach Lakolk. Mittlerweile hatte es auch aufgehört zu regnen. Dort ging es zunächst um ein erstes Kennenlernen, sowohl der Hunde als auch der Hundeführer.

Danach wurde die Gruppe aufgeteilt: Ein Teil verschwand mit Tilo hinter den Dünen, der andere Teil blieb mit Thorsten vor Ort. Hierbei sind die Gegebenheiten zu berücksichtigen: 7°C, starker Sturm vom Meer, gefühlte 0°C. Diejenigen, die Mützen, Handschuhe und Winterjacken trugen, konnten dem Wetter gut trotzen, alle anderen hatten nach kurzer Zeit rote Nasen und Apfelbäckchen.

Unterordnung wurde absolviert, danach Slalom laufen, paarweise Begrüßungen mit Hund, Abrufen mit Verstecken in den Dünen. Nach einer Stunde waren die meisten Teilnehmer richtig durchgefroren und wir brachen ab, fuhren in unsere Quartiere, um uns mit Glühwein und ähnlichen Getränken wieder auf Normaltemperatur zu bringen. Das geplante abendliche Grillfest musste aufgrund der Witterung leider ausfallen.

Für Sonntag war ein Ausflug mit der Fähre von Havneby nach List auf Sylt geplant. Um 9.30 Uhr traf sich die Gruppe zur Abfahrt am Hafen. Abgekämpft kehrten sie gegen 16.30 h von diesem Ausflug zurück. Später ging es dann noch einmal auf die uns zur Verfügung gestellte Hundewiese. Thorsten und Tilo kontrollierten jetzt ausschließlich die Leinenführigkeit jedes einzelnen Hund-Mensch-Teams. Dazu gab es Hinweise und Ratschläge zur besseren Aufmerksamkeit des Hundes und den Einsatz von Leckerlis und Lob.

Um 18.15 Uhr beendeten wir den offiziellen Teil dieses Tages. Einige Herren und Damen kümmerten sich dann um den Aufbau des "grünen Restaurants" zum abendlichen Grillvergnügen. Dort haben wir uns dann gestärkt und über das wichtigste Thema des Tages geklönt, unsere Hunde im Allgemeinen und Speziellen, bis es dann richtig kalt wurde und sich die Versammlung auflöste.

Am Montag wurden wir morgens von einem blauen Himmel mit Sonnenschein begrüßt. Somit war klar, dass wir dieses Wetter für Übungen am Strand ausnutzen mussten. Also ging es wieder per PKW zum Strand. Dort war schon richtig viel los: Surfer, Spaziergänger und Sonnenanbeter in den Dünen. Die anwesenden Hunde und Hundeführer wurden wieder in zwei Gruppen aufgeteilt: Übungen in Leinenführigkeit, Abrufen, Verstecken, Slalom laufen, das ganze Programm wurde absolviert, für jede Altersstufe etwas. So mancher hat auch wieder etwas dazu gelernt oder aber das derzeitige Können gefestigt. Nach ca. eineinhalb Stunden kehrten wir auf den Campingplatz zu unseren Hütten zurück und genossen ein bisschen Zeit der Ruhe und Erholung.

Für Nachmittags hatten Thorsten und Tilo auf der Hundewiese einen Spaß- und Übungsparcours aufgebaut. In zwei Gruppen aufgeteilt galt es, diesen Parcours möglichst schnell zu durchlaufen. Die einzelnen Stationen bestanden aus Hürden zum Darüber- und Darunterlaufen, Slalom-stangen, Welpentunnel, Wasserbehälter, Decken für Sitz, Platz und Steh sowie umgekehrt aufgestellte Plastik-Container. Bei der Übung mit den Wasserbehältern zogen einige Hundeführer Strümpfe und Schuhe aus, da die Hunde sich weigerten, ihre Pfoten nass zu machen. Das trug natürlich sehr zur Belustigung der Zuschauer bei. Gegen 17.30 h wurde dieser Nachmittag hundemäßig beendet. Abends haben wir unsere Reste gegrillt und es uns richtig schmecken lassen.

Am 1. Mai war das Fährten als Abschluss des Seminars angesagt, was erfahrungsgemäß viele Hunde richtig in Fahrt bringt und erschöpfend ist. Zuerst gingen wir ohne Hund zur Hundewiese. Alex hatte hierfür Fleischwurststücken vorbereitet, die von jedem Hundeführer in möglichst gleichmäßigen Abständen auf eine möglichst gerade Fährte gelegt wurden. Dann holten wir unsere Hunde ab, führten sie zum Lösen und anschließend auf die Wiese. Jeweils zwei Hunde starteten gemeinsam zum leckeren Fährtengeher. Einige eierten ein bisschen herum, hin und her, erfahrene Fährtengeher folgten ganz zielstrebig dem verlockenden Duft der Fleischwurst. Mit dieser für alle erfreulichen Übung beendeten wir unser Spiel-, Spaß- und Ausbildungswochenende auf der wunderschönen Insel Rømø.

Unser Dank für die Planung, Vorbereitung und Durchführung geht an Alexandra, Tilo und Thorsten. Es waren angenehmer Tage, die wohl die meisten von uns gerne im Jahr 2013 wiederholen möchten, aber wohl in einer anderen Unterkunft. Also dann, auf ein Neues Wochenende auf Rømø in 2013. Bis bald, moin, moin, Rømø!



[<- Zurück zu: Hovawart Zuchtgemeinschaft Deutschland e.V.](#)

01.02.2015 : Januar-News zur Zucht der RG Nord

01.01.2015 : Dezember-News zur Zucht der RG Nord

16.12.2014 : Weihnachtswochenende in Hamburg

29.11.2014 : November-News zur Zucht in der RG Nord

[Zum Archiv...](#)

Webmaster: Evelyn Liebert Projektleitung: Judith Reinicke

Copyright © 2010 Hovawart Zuchtgemeinschaft Deutschland e.V.